

HELLERBLÄTTL

Zeitschrift für die Kleingärtner der Hellersiedlung

Oktober 2025

Als E-Paper bei www.kgv-hellersiedlung.de

Themen dieser Ausgabe

Gärtnern im Herbst

Allgemeine Informationen

Gartentipps

Rückblicke

Rezepte

... und vieles mehr



HERBST IM KLEINGARTEN

Wenn sich die Sonne tiefer über die Beete neigt und der Morgennebel wie ein zarter Schleier über den Parzellen liegt, wissen wir: Der Herbst ist da. Es ist die Zeit der Fülle, des Dankes und des Wandels. Unsere Gärten leuchten noch einmal in kräftigen Farben – von goldgelben Dahlien über rote Äpfel bis hin zu leuchtenden Kürbissen.

Zwischen Erntekörben und Laubrascheln blicken wir zurück auf die Mühen und Freuden der vergangenen Monate. Was im Frühjahr als zarte Hoffnung in der Erde lag, zeigt sich nun in reicher Ernte. Gleichzeitig erinnert uns der Herbst daran, loszulassen: verblühte Stauden werden zurückgeschnitten, Beete vorbereitet und Samen für das kommende Jahr gesammelt.

Doch der Herbst ist nicht nur Abschied, sondern auch Neubeginn. In der stiller werdenden Natur finden wir Ruhe, Zeit zum Durchatmen und vielleicht auch Inspiration für neue Ideen im Garten und im Verein.

Wir wünschen allen Mitgliedern und Freunden unseres Kleingartenvereins eine bunte, genussvolle und besinnliche Herbstzeit!



WICHTIGER HINWEIS ZUR ÜBERWEISUNG DES MITGLIEDSBEITRAGS

Liebe Gartenfreundinnen und Gartenfreunde,

bitte achtet bei Überweisungen darauf, dass im Empfängername sowie im Verwendungszweck der Name unseres Vereins vollständig ausgeschrieben wird.

Die Abkürzung „KGV“ darf nicht verwendet werden.

RICHTIG: Kleingartenverein Hellersiedlung Nordhöhe e.V.

FALSCH: KGV Hellersiedlung Nordhöhe e.V.

Nur mit der vollständigen Schreibweise können die Zahlungen korrekt zugeordnet und von der Bank verarbeitet werden.

Ein herzliches Dankeschön an die aufmerksamen Pächterinnen und Pächter, die uns auf diesen sehr wichtigen Punkt hingewiesen haben!

Vielen Dank für euer Verständnis und eure Mithilfe.

Euer Vorstand

Kleingartenverein Hellersiedlung Nordhöhe e.V.

VERANSTALTUNG

Halloween am 31.10.2025 in der Hellersiedlung



*Wie jedes Jahr, werden wieder die Hellerhexen,
das Fest eröffnen.*



- Was?** Halloween in der Hellersiedlung
Für alle Gartenfreunde, Freunde und Familie
mit Musik
Für das leibliche Wohl ist wie immer gesorgt.
- Wann?** Freitag, 31.10.2025 Beginn 17.00
- Wo?** Festplatz KGV „Hellersiedlung Nordhöhe“ e. V.

**31.
Okt.**

EIN GELUNGENES ERNTEDANKFEST

Am 27.09.2025 stand unsere Hellersiedlung ganz im Zeichen von Dank, Gemeinschaft und Genuss: Unser 2. Erntedankfest war dieses Jahr ein voller Erfolg.

Schon am frühen Nachmittag füllte sich das Vereinsgelände mit gut gelaunten Gartenfreundinnen und Gartenfreunden. Bunte Blumenarrangements, herbstlich geschmückte Tische und der Duft von Gegrilltem und frischen Waffeln sorgten sofort für eine gemütliche Atmosphäre. Bei bestem Herbstwetter wurde gegessen, gelacht und gefachsimpelt – wie es sich für echte Kleingärtner gehört.

Ein besonderes Highlight war wieder unser beliebter Wettbewerb um das größte bzw. schwerste Gemüse. Zahlreiche Mitglieder beteiligten sich mit Stolz an der Präsentation ihrer Zuchterfolge. Von beeindruckenden Kürbissen über riesige Zucchini bis hin zu wahren Riesenkohlrabis war alles dabei.

Die Waagen kamen ordentlich ins Schwitzen!

Nach spannender Begutachtung und reichlich Applaus standen die Sieger fest – und wurden natürlich gebührend gefeiert. Doch auch alle anderen Teilnehmenden gingen nicht leer aus. Neben viel Lob gab es vor allem jede Menge Anerkennung für die liebevolle Gartenarbeit und den Spaß an der Sache.

Bei leckeren Speisen, kühlen Getränken und fröhlicher Musik klang der Abend in bester Stimmung aus.

Viele nutzten die Gelegenheit zu guten Gesprächen, neuen Kontakten und gemeinsame Pläne für die nächste Gartensaison.

Wir bedanken uns herzlich bei allen Helferinnen und Helfern, die mit ihrer Unterstützung und ihrem Einsatz zum Gelingen dieses Festes beigetragen haben.

Wir freuen uns schon jetzt auf das nächste gemeinsame Erntedankfest – und sind gespannt, welche Gemüse-Rekorde dann gebrochen werden!



ERNTEDANKFEST 2025

Gewogenes

Vielen Dank an alle Gartenfreunde, die ihre Ernteerfolge mit uns geteilt haben.

An den Waagen ergaben sich sehr interessante und lehrreiche Gespräche zu den mitgebrachten Gartenbauerzeugnissen und deren Pflege übers Jahr. Auch neue Anbauexperimente wurden gewagt und – wir danken Familie Seefeld für die Wassermelone – sogar vor Ort verkostet.

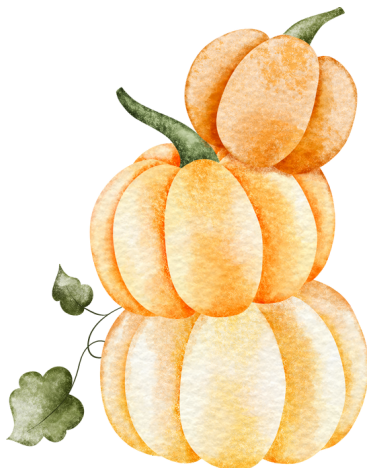
Familie Seefeld	H 59	Wassermelone	5,6 kg
		Grüne Paprika	246 g und 232 g
Familien Bernhardt und Duckstein	B 709b	Kürbis „Langer von Neapel“	8,7 kg L: 48 cm U: 68 cm
Antje Noak	C 612g	Riesenkohlrabi	2,8 kg
		Kartoffel	587 g und 545 g
Astrid Rudolph	B 661b	Kleinster Hokkaidokürbis	250 g
Familie Kessler	K 905a	Riesenkohlrabi	5,5 kg
		Kürbis „Atlantic Giant“	12,6 kg
Familie Werner	D 513	Zwiebel „Stuttgarter Riesen“	404 g
		Kleinste Tomate	Zu leicht für unsere Waagen

ERNTE-DANKFEST 2025

Geschätztes

Ganz so leicht ist es dann doch nicht... Wer Lust hatte, konnte sich darin versuchen die gewogenen Gewichte zu schätzen. Manchen gelang dies ganz gut und andere waren nach der Auflösung sehr überrascht. Wir danken Gideon, Yona, André, P. Funkhänel, Wiebke, Astrid, Simone, Antje, Andreas, Nicole und Nadine für lustige Raterunden.

Riesenkohlrabi Kessler – 5,5 kg	3,4 kg – 10 kg	Antje – 5,5 kg
Riesenkohlrabi Noak – 2,8 kg	2,2 kg – 3,1 kg	Astrid – 3,1 kg
Zwiebel Werner – 404 g	75 g – 450 g	Yona – 450 g
Minikürbis Rudolph – 250 g	22 g – 50 g	Yona – 50 g
Kürbis Kessler – 12,6 kg	12 kg – 35 kg	Nadine – 12 kg



IMPRESSIONEN VOM ERNTEDANKFEST



TIERWOHL IM HERBST UND WINTER – VERANTWORTUNG IM KLEINGARTEN

Wenn der Herbst Einzug hält und die Tage kürzer werden, verändert sich das Leben in unseren Gärten spürbar. Die Ernte ist weitgehend eingebracht, die Pflanzen ziehen sich zurück – und auch die Tierwelt bereitet sich auf die kalte Jahreszeit vor.

Doch gerade jetzt können wir als Kleingärtnerinnen und Kleingärtner einen wichtigen Beitrag zum Tierwohl leisten.

Der Garten wird im Herbst zur Brücke zwischen Sommerfülle und Winterruhe – und für viele Tiere zur letzten Zuflucht.

Rückzugsorte statt „aufgeräumter“ Gärten

Viele Gartenfreunde möchten im Herbst Ordnung schaffen; Laub entfernen, Beete abdecken, Stauden schneiden. Doch aus Sicht des Tierwohls ist das gründliche Aufräumen kontraproduktiv.

Laubhaufen, abgestorbene Stauden und Reisig sind für zahlreiche Tiere überlebenswichtig.

- Igel finden darin geschützte Schlafplätze
- Insekten wie Marienkäfer, Florfliegen und Wildbienen überwintern in Pflanzenstängeln
- Amphibien und Kriechtiere nutzen feuchte Laub- und Steinhaufen als Frostschutz

Ein „unordentlicher Garten“ ist also kein Zeichen von Nachlässigkeit, sondern Ausdruck von Naturverbundenheit.



TIERWOHL IM HERBST UND WINTER – VERANTWORTUNG IM KLEINGARTEN

Nahrungsquelle sichern

Im Herbst schwindet das natürliche Nahrungsangebot. Wer Tieren helfen möchte, kann gezielt für Futter sorgen – aber mit Bedacht.

Vögel freuen sich über Samenstände von Sonnenblumen, Disteln oder Gräsern, die bis ins Frühjahr stehen bleiben dürfen.

Ab November lohnt sich die Einrichtung einer Futterstelle – besonders für Meisen, Rotkehlchen, Finken oder Spatzen.

Wichtig:

- Nur hochwertiges Futter ohne Schimmel oder Zusätze verwenden.
- Futterhäuser regelmäßig reinigen
- Auch im Winter Wasser anbieten – gefrorene Tränken sind oft ein größeres Problem als Nahrungsmangel.

Igelhilfe – aber richtig!

Igel stehen im Mittelpunkt vieler Tierwohlaktionen im Herbst. Doch gut gemeinte Hilfe kann auch Schaden anrichten.

Ein gesunder Igel braucht keine menschliche Unterstützung, solange er genug Futter und Unterschlupf hat.



GARTENTIPPS VON DEN FACHBERATERINNEN

Liebe Gartenfreundinnen & Gartenfreunde,
in unseren Gärten gibt es immer etwas zu tun. So auch im Herbst.

Für viele Wurzelgemüse ist jetzt Erntezeit.

Sellerie, Pastinaken, Rote Beete, Möhren und Kartoffeln können in Erdmieten im Garten gelagert werden. Hierbei ist es wichtig, das Erntegut nicht zu waschen, da sich sonst schnell Fäulnis bilden kann.

Zur Abdeckung eignen sich Stroh, Laub oder grob gehäckseltes Holz.

Das Erntegut sollte regelmäßig auf Fäulnis, Schadpilze und Nager kontrolliert werden.

Junge Weinstöcke, Kiwis, Feigen und andere frostempfindliche Pflanzen erhalten jetzt Winterschutz aus Stroh, Sackleinen oder Schilfmatten.

Wurzelnackte Gehölze können gepflanzt werden.

Stauden, die im Frühjahr und Frühsommer blühen, können jetzt geteilt werden.

Im Herbst blühende Stauden werden erst im kommenden Frühling geteilt.

Dazu können im Herbst kleine Schilder oder Markierungen angebracht werden, damit die Horste im Frühling besser unterschieden werden können.

Eine Ausnahme bilden die Taglilien, die sowohl im Herbst nach der Blüte als auch im Frühjahr geteilt werden können.

Das Teilen dient nicht nur der kostengünstigen Vermehrung der Pflanzen, sondern auch der Verjüngung des Bestandes.

Grundsätzlich gilt: Teilungen nur bei frostfreiem Wetter vornehmen. Es muss immer darauf geachtet werden, die Verletzungen der Wurzeln und Rhizome so gering wie möglich zu halten. Dafür muss mit scharfem, sauberem Werkzeug gearbeitet werden.

Alle, die es noch nicht getan haben, können im November Kompost aussieben. Halbgarer Kompost muss nicht zwingend für eine neue Rotte aufgeschichtet werden, sondern kann als zusätzliche Mulchschicht als Flächenkompost auf die Gemüsebeete ausgebracht werden.



GARTENTIPPS VON DEN FACHBERATERINNEN

Ökotipp des Monats von Sven-Karsten Kaiser, Zertifizierter Pflanzendoktor und Gartenfachberater:

Um die Rinde von Obstbäumen vor Spannungsrissen zu schützen, empfiehlt sich ein Kalkanstrich. Die Rinde älterer Obstbäume wird dazu mit der Drahtbürste vorsichtig gereinigt. Aus einem Liter Tapetenleim, 1,5 Kilo Kalk und zehn Litern Wasser ist ein Kalkanstrich schnell hergestellt. Im Gartencenter oder gut sortierten Baumärkten gibt es auch fertig angerührte Kalkanstriche zu kaufen. Der Anstrich stört in der Rinde überwinternde Schadinsekten und reflektiert das Sonnenlicht, sodass sich die Stämme nicht zu stark aufheizen.

Auch Blumenzwiebeln können noch bis in den November gesteckt werden. Hier bitte auf einen durchlässigen Boden achten um Staunässe und somit Fäulnis zu vermeiden.

Gladiolen und Dahlien müssen vor dem ersten Bodenfrost aus der Erde geholt werden und sollten frostfrei und dunkel überwintern.

Viel Spaß und gutes Gelingen wünschen Euch die
Gartenfachberaterinnen der Hellersiedlung



TIPPS FÜR DEN GARTEN IM HERBST

Jetzt sorgen wir dafür, dass unsere Lieblinge gut durch den Winter kommen und im Frühjahr kraftvoll durchstarten können.

Obstbäume pflanzen:

- Hauptwurzeln einkürzen, den Baum einsetzen (so tief wie der Topf ist), Stützpfehl 15 cm westlich anbringen
- Aushub einfüllen
- Erde antreten
- Den Baum anbinden und gut Abwässern



Neue Rosen-Zeit

- Wurzeln und Triebe von neu gekauften Pflanzen einkürzen
- Pflanzloch ausheben und die Pflanze einsetzen
- Die Veredlungsstelle befindet sich 8- 10 cm unter der Erdoberfläche
- Zum Schutz vor Frost und Wind etwas anhäufeln



Große Knolle

- Knoblauch, der jetzt gepflanzt wird, entwickelt besonders große Knollen

Dahlien auspflanzen

- Dahlien vor dem ersten Frost aus dem Boden holen
- Grünes einkürzen
- Die Knollen an einem kühlen, frostfreien und dunklen Ort überwintern



Einmal geht noch

- Beim letzten Rasenschnitt den Rasen nicht zu tief mähen
- Ca. 4 cm sind ideal

Frostschutz

- Staudenbeete mit einer Blatterschicht schützen
- Empfindliche Pflanzen ins Winterquartier umsiedeln
- Kompost sollte ebenfalls vor Frost geschützt werden
 - Mit einer Abdeckung aus Stroh oder Folie

NOCHMAL WICHTIGER HINWEIS!!!!

ILLEGALE MÜLLENTSORGUNG IM VEREINSGELÄNDE

Leider mussten wir in den vergangenen Monaten und Wochen feststellen, dass im Bereich unseres Vereinsgeländes erneut Müll, Grünschnitt und andere Abfälle abgestellt oder entsorgt wurden.

Dieses Verhalten widerspricht nicht nur unserer Gartenordnung, sondern belastet auch die Gemeinschaft und unsere Umwelt.

Wir möchten daher nochmals eindringlich darauf hinweisen, dass das Abstellen oder Entsorgen von Müll jeglicher Art! Auf Gemeinschaftsflächen, an Wegen oder hinter den Parzellen strengstens untersagt ist.

Bitte nutzen Sie ausschließlich die städtischen Entsorgungsstellen oder Ihre privaten Mülltonnen für die fachgerechte Beseitigung Ihrer Abfälle.

Die illegale Ablagerung von Müll führt zu zusätzlichen Kosten, die letztlich von allen Vereinsmitgliedern getragen werden müssen. Außerdem schadet sie dem Erscheinungsbild und dem Ansehen unseres Vereins.



Wir appellieren daher nochmals an alle Mitglieder, Verantwortung zu übernehmen und auf Ordnung und Sauberkeit im Vereinsgelände zu achten. Bei Verstößen sieht sich der Vorstand gezwungen, vereinsrechtliche Maßnahmen zu ergreifen. Lassen Sie uns gemeinsam dafür sorgen, dass unsere Hellersiedlung ein sauberer, schöner und lebenswerter Ort für uns alle bleibt.



KLEINGARTENWANDERTAG 2025

START IN DER HELLERSIEDLUNG

Am 31.08.2025 fand der diesjährige Kleingartenwandertag, organisiert vom Stadtverband Dresdner Gartenfreunde e.V., statt.

Der Startpunkt war in diesem Jahr unsere Kleingartenanlage „Hellersiedlung“, und bereits am frühen Morgen herrschte bei uns auf der Festwiese reges Treiben.



Zahlreiche interessierte und wanderfreudige Gartenfreundinnen und Gartenfreunde hatten sich eingefunden, um gemeinsam einen Tag im Grünen zu verbringen und verschiedene Dresdner Gartenanlagen kennenzulernen.

Begrüßung und Auftakt in der Hellersiedlung

Nach einer kurzen Begrüßung durch Frank Hoffmann, den Leiter des Stadtverbandes Dresdner Gartenfreunde e.V., sowie durch unseren Geschäftsführer Ramon Himburg, wurde die Wandergruppe herzlich willkommen geheißen.

Beide betonten die Bedeutung solcher gemeinsamen Veranstaltungen für den Zusammenhalt und den Erfahrungsaustausch unter den Dresdner Kleingärtnerinnen und Kleingärtnern.

Im Anschluss konnten sich die Teilnehmenden bei Speis und Trank stärken und miteinander ins Gespräch kommen. In geselliger Atmosphäre wurden neue Kontakte geknüpft, Tipps zum Gärtnern ausgetauscht und so manche Anekdote erzählt.

In besonderes Highlight des Tages war der Besuch von Helma Bartholomay, der bekannten MDR – Gartenexpertin. Mit viel Fachwissen, Humor und Begeisterung gab sie wertvolle praktische Tipps rund ums ökologische Gärtnern.

Viele Gäste nutzten die Gelegenheit, ihr Fragen zu stellen oder sich Rat für die eigene Parzelle zu holen.

KLEINGARTENWANDERTAG 2025

Einblicke in unsere Vereinsgärten

Bevor sich die Wandergruppe auf den weiteren Weg machte, konnten alle Gäste unsere beiden besonderen Vereinsgärten kennenlernen: das „Grüne Klassenzimmer“ auf dem Weg G und den „Schmetterlingsgarten“ auf dem Weg L.



Diese beiden Gärten sind nicht nur ein Schmuckstück unserer Anlage, sondern auch Orte des Lernens und der Begegnung. Das „Grüne Klassenzimmer“ lädt Schulklassen, Kindergartengruppen und interessierte Besucher dazu ein, Natur hautnah zu erleben, während der liebevoll gestaltete „Schmetterlingsgarten“ zeigt, wie wichtig naturnahes Gärtnern für die Artenvielfalt ist.

Viele Gäste zeigten sich beeindruckt von der Vielfalt der Pflanzen, den kreativen Ideen und dem Engagement unserer Mitglieder, die diese besonderen Gartenbereiche mit viel Herzblut pflegen.

Ein rundum gelungener Tag.



DIE QUITTE

Die apfelähnliche Frucht ist mit ihrem frisch-herben Geschmack und dem hohen Vitamin C-Gehalt eine ideale Begleitung für die kühle Jahreszeit.

Die alten Griechen sahen die Frucht als Symbol für Liebe, Glück und Fruchtbarkeit an. Namensgeberin ist die Quitte übrigens für das Wort Marmelade, nämlich aus ihrem portugiesischen Namen "Marcelo".

Traditionell wird die Frucht bei Reizhusten und Magenbeschwerden eingesetzt, sie wirkt außerdem entwässernd und stärkt mit dem hohen Gehalt an Vitamin C und A, Zink, Eisen & Folsäure das Immunsystem.



ETWAS KURIOSES

In der Antike war es üblich, dass die Braut in der Hochzeitsnacht eine Quitte aß. Man hoffte, sie würde danach ebenso viele Kinder zur Welt bringen wie die Quitte Samenkörner hatte.

EIN TIPP

Eine ganze Quitte in einer Schale im Schlafzimmer sorgt für ein angenehmes Raumklima. Ihr Duft kann sogar Motten vertreiben.



HERBSTGEDICHT VON JOACHIM RINGELNATZ

Der Herbst schert hurtig Berg und Tal

Mit kalter Schere ratzekahl.

Der Vogel reist nach warmer Ferne;

Wir alle folgtem ihm so gerne.

Das Laub ist gelb und welk geworden,

Grün blieb nur Fichte noch und Tann'.

Huhu! Schon meldet sich im Norden

Der Winter mit dem Weihnachtsmann.

LAUBBLÄSER & LAUBSAUGER? LIEBER NICHT.

Jedes Jahr aufs Neue werfen die Bäume unserer Gärten ihr Blätter ab und es bildet sich eine schützende Decke. Insekten, Amphibien und kleine Säugetiere finden darin einen Lebensraum und Orte zum überwintern.

Das Laub zersetzt sich mit der Zeit zu Humus, der wiederum die Bodenstruktur verbessert und die Pflanzen mit wichtigen Nährstoffen versorgt. Der sogenannte Kreislauf der Natur.

Gärtnerinnen und Gärtner verzweifeln oft an den vielen Blättern und empfinden sie als störend. Immer mehr Laubbläser und Laubsauger lärmen in den Gärten.

NACHTEILE VON LAUBBLÄSERN UND LAUBSAUGERN

- Sie rauben dem Boden die natürliche Deckschicht, die im Winter vor Austrocknung und Kälte schützt
- Laubsauger ziehen mit hoher Geschwindigkeit Kleintiere wie Käfer, Asseln, Spinnen, Tausendfüßer und andere Bewohner in den Sack
- Laubbläser stören das natürliche Gleichgewicht, da sie Insekten und Kleintiere wie Igel aufscheuchen oder vertreiben
- Sie verpesten die Luft und können Hörschäden verursachen



DEN KLEINGARTEN ABSICHERN

Wer seinen Kleingarten vor Einbrechern schützen möchte, sollte folgende Dinge berücksichtigen:

Wachsame Nachbarn sind zwar praktisch, dennoch können die Anwesenheitszeiten stark variieren. Einbrecher haben es vor allem in der Nebensaison auf Kleingärten abgesehen.

Ziele: Viele lagern in ihrem Kleingarten beispielsweise Rasenmäher oder Werkzeuge. Bleibt Werkzeug, wie beispielsweise eine Schaufel draußen stehen, kann diese schnell zweckentfremdet werden und als Hilfe beim Einbrechen dienen.

Sicherheitskomponenten

Es gibt viele Maßnahmen, um Türen oder Fenster gegen Aufstemmen zu schützen.

Sichern Sie den Zaun und die Gartenlaube mit hochwertigen Schlössern und dorgen Sie für gute Beleuchtung, eventuell mit Bewegungsmeldern.

Auch sollten alle Kleingärtnerinnen und Kleingärtner aufmerksam in der dunklen und kalten Jahreszeit mit einem wachen Blick über den Gartenzaun zum Nachbarn schauen, ob da alles in Ordnung ist.

Wenn irgendetwas Auffälliges gesehen wird, sollten Sie es dem Vorstand mitteilen, der dann den Pächter informiert.



EINE TOLLE GESTE FÜR KLEINE GÄRTNER – NEUER EINTOPFOFEN FÜRS GRÜNE KLASSENZIMMER

An die jungen Menschen
die das „Grüne Klassenzimmer“
besuchen und dort lernen

Ich war bei der Wanderung der
GartenFreunde in Eurem KGV
„Hellersiedlung“ und habe dort
Euer „Grünes Klassenzimmer“
kennen gelernt. Dazu kam ich mit
einem älteren Gärtner ins Gespräch
der gern etwas seiner Zeit mit
Euch verbringt.

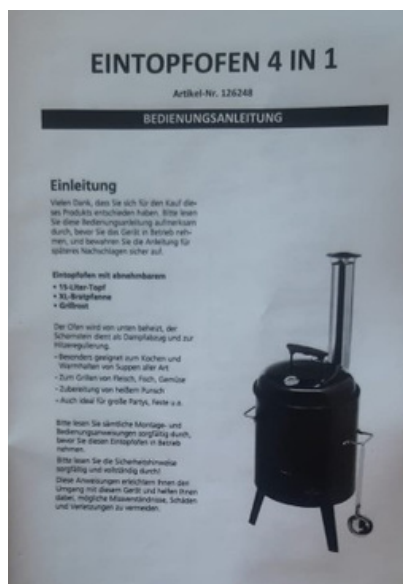
Ich fragte ihn, ob ich einen großen
Kochtopf bringen kann für Eure
Aktivitäten. Dieser Kochtopf kann
mit verschiedenen Materialien beheizt
werden. Seid dabei bitte stets bedacht
und achtsam. Und sicher werdet
Ihr mit Zutaten aus dem Garten
so manchen leckeren Eintopf oder
Suppen zubereiten.

Ich wünsche Euch dabei viel Spaß,
Tolle Ideen und auch Geduld.

Die leeren Joghurtbecher können
vielleicht auch dabei Verwendung
finden.

Vielleicht komme ich mal bei Euch
vorbei und schau zu, was Ihr da
alles zubereitet und überhaupst,
wie Ihr die Zeit im „Grünen
Klassenzimmer“ gestaltet.

Ich wünsche Euch alles Gute.
Viele Grüße von
Frau Stange



EINE TOLLE GESTE FÜR KLEINE GÄRTNER – NEUER EINTOPFOFEN FÜRS GRÜNE KLASSENZIMMER

Manchmal führen schöne Begegnungen zu bleibenden Spuren – so geschehen bei dem diesjährigen Kleingartenwandertag.

Unter den vielen Besucherinnen und Besuchern befand sich auch eine interessierte Gartenfreundin, die sich beim Rundgang durch unsere Anlage besonders für unser „Grünes Klassenzimmer“ begeisterte.

Mit großem Interesse folgte sie den Ausführungen von Dieter Marx, der mit Begeisterung davon erzählte wie die Kinder verschiedene Gemüse- und Obstsorten kennen lernen, sie pflanzen, gießen und pflegen. Unter fachkundiger Anleitung erfahren sie, wie aus kleinen Samen kräftige Pflanzen werden, wie wichtig Bienen und andere Insekten sind – und dass gesunde Ernährung direkt im eigenen Garten beginnt.

Doch das „Grüne Klassenzimmer“ ist mehr als nur ein Lernort. Es ist ein Ort, an dem Kinder Natur mit allen Sinnen erleben können – vom ersten Sprießen bis zum gemeinsamen Verarbeiten der Ernte. Wenn beim Kochen, Rühren und Probieren dann neugierige Fragen und leuchtende Augen zu sehen sind, wissen wir: Hier wächst was ganz Besonderes.

Von dieser Idee und der Begeisterung der Kinder war die Besucherin so angetan, dass sie sich entschloss, dem „Grünen Klassenzimmer“ einen Eintopfofen zu schenken – als Beitrag zur Förderung dieser wunderbaren Idee.

Der neue Eintopfofen wird künftig fester Bestandteil des „Grünen Klassenzimmers“ sein. Ob beim gemeinsamen Kochen frisch geernteter Gemüsesuppen, beim Aufwärmen an kühlen Herbsttagen – er wird viele kleine und großen Menschen zusammenbringen.

Die Kinder und das Team des „Grünen Klassenzimmer“ sagen ein herzliches Dankeschön für diese großzügige und herzliche Spende! Sie zeigt dass diese Arbeit im Verein nicht nur innerhalb, sondern auch außerhalb der Vereinsmauern Menschen bewegt.

KÜRBIS-APFEL-SUPPE MIT EINEM HAUCH INGWER

Zutaten (für ca. 4 Portionen):

- 1 kleiner Hokkaido-Kürbis (ca. 800 g)
- 2 Äpfel (säuerlich, z. B. Boskop oder Elstar)
- 1 Zwiebel
- 1 kleines Stück frischer Ingwer (ca. 2 cm)
- 1 EL Butter oder Öl
- 700 ml Gemüsebrühe
- 200 ml Kokosmilch oder Sahne
- Salz, Pfeffer, Muskat
- Ein Spritzer Zitronensaft
- Kürbiskerne und etwas Kürbiskernöl zum Garnieren

Zubereitung:

- Kürbis waschen, entkernen und in Stücke schneiden (Hokkaido muss nicht geschält werden)
- Äpfel schälen, entkernen und würfeln
- Zwiebel und Ingwer fein hacken und in Butter oder Öl glasig dünsten
- Kürbis- und Apfelstücke dazugeben, kurz mitdünsten, dann mit Gemüsebrühe ablöschen
- Ca. 20 Minuten köcheln lassen, bis alles weich ist
- Suppe pürieren und mit Kokosmilch (oder Sahne) verfeinern
- Mit Salz, Pfeffer, Muskat und Zitronensaft abschmecken

Mit gerösteten Kürbiskernen und einem Schuss Kürbiskernöl servieren.

Tipp:

Dazu passt ein Stück frisches Bauernbrot – und vielleicht ein Spaziergang durch den herbstlichen Garten danach 🌿



WARMER APFEL-AUFLAUF MIT VANILLESAUCE

Zutaten (für ca. 4–6 Portionen):

- 4–5 Äpfel (säuerlich, z. B. Boskop, Elstar oder Jonagold)
- 2 Eier
- 100 g Zucker
- 1 Päckchen Vanillezucker
- 100 g Butter (weich)
- 150 g Mehl
- 1 TL Backpulver
- 100 ml Milch
- 1 TL Zimt
- Eine Prise Salz
- Optional: Rosinen oder gehackte Nüsse

Zubereitung:

1. Backofen auf 180 °C (Ober-/Unterhitze) vorheizen
2. Äpfel schälen, entkernen und in dünne Spalten schneiden
3. Butter, Zucker und Vanillezucker cremig rühren. Eier nach und nach unterrühren
4. Mehl, Backpulver, Salz und Zimt mischen und zusammen mit der Milch unterheben, bis ein glatter Teig entsteht
5. Etwa die Hälfte des Teigs in eine gefettete Auflaufform geben.
6. Die Apfelspalten darauf verteilen, nach Belieben Rosinen oder Nüsse dazugeben
7. Restlichen Teig darüber streichen
8. Im Ofen ca. 35–40 Minuten goldbraun backen

Tipp:

Lauwarm serviert, mit etwas Vanillesauce oder einer Kugel Zimt-Eis, wird daraus ein echtes Herbst-Highlight!



AUFRUF ZUR BEWERBUNG: STELLVERTRETER*IN DES VEREINSRATS – SPRECHERS

Liebe Gartenfreundinnen und Gartenfreunde,

wir suchen eine engagierte Person für die Position der Stellvertreterin bzw. des Stellvertreters des Vereinsrats – Sprechers.

Aufgaben

- Vertretung des Vereinsrats – Sprechers im Verhinderungsfall
- Teilnahme an Sitzungen des Vereinsrats
- Unterstützung bei der Vorbereitung und Durchführung von Vereinsratssitzungen und den jährliche Delegiertenkonferenzen
- Mitarbeit bei der Organisation von Vereinsveranstaltungen und Gemeinschaftsaktionen
- Unterstützung bei der Kommunikation zwischen Gesamtvorstand und Pächterinnen und Pächtern

Voraussetzung

- Die Person darf nicht dem Gesamtvorstand oder einem Wegevorstand angehören

Wir bieten

- Ein engagiertes, hilfsbereites Team
- Die Möglichkeit, aktiv im Vereinsleben mitzuwirken
- Wertschätzung und Anerkennung für deinen Einsatz

Wenn du Freude an Organisation und Zusammenarbeit hast und dich gern für unseren Verein engagieren möchtest, freuen wir uns auf deine Bewerbung!

Bewerbungen bitte schriftlich oder per E-Mail an:

Vereinsrat
Jörg Günzel
Weg E 381
01099 Dresden
vereinssprecher@kgv-hellersiedlung.de

Mit freundlichen Grüßen

Vereinsrats – Sprecher Jörg Günzel

AUFRUF ZUR BEWERBUNG: LEITER ODER LEITERIN ARBEITSEINSATZ

Liebe Vereinsmitglieder,
für die Organisation und Durchführung unserer gemeinschaftlichen Arbeitseinsätze suchen wir ab sofort eine Leiterin oder einen Leiter für die Arbeitseinsätze.

Aufgaben:

- Planung, Organisation & Koordination der Arbeitseinsätze
- Planung der auszuführenden Arbeiten
- Einteilung der Helferinnen und Helfer vor Ort
- Überwachung und Wartung der Geräte
- Ansprechpartnerin bzw. Ansprechpartner während der Einsätze
- Gemeinsam mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern Arbeitseinsatz
Überwachung der auszuführenden Arbeiten

Wir bieten:

- Unterstützung durch den Vorstand & erfahrene Mitglieder
- Aktive Mitgestaltung im Vereinsleben
- Eine verantwortungsvolle Aufgabe mit Wertschätzung & Anerkennung

Wenn Sie Freude an Organisation haben und den Verein aktiv mitgestalten und unterstützen möchten, freuen wir uns über Ihre Bewerbung und Ihr Interesse.

Bewerbung bitte schriftlich oder per Mail an:

KGV Hellersiedlung Nordhöhe e.V.

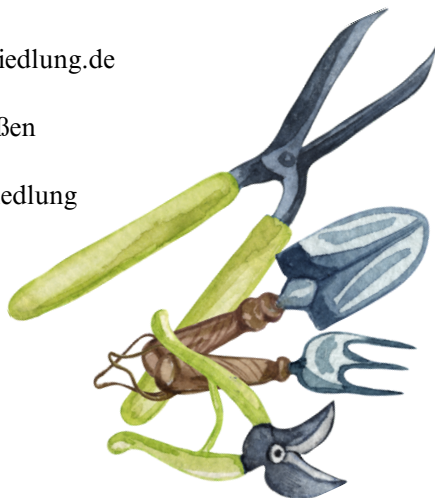
Weg E381

01099 Dresden

vorstand@kgv-hellersiedlung.de

Mit freundlichen Grüßen

Der Vorstand Hellersiedlung



SCHLIESSANLAGE AM TOR C – ZUGANG MIT TOKEN

Seit einiger Zeit ist am Tor C unsere neue elektronische Schließanlage in Betrieb. Der Zugang erfolgt nun nicht mehr mit Schlüssel, sondern über einen elektronischen Token, der beim Leser am Tor aktiviert wird, und weiterhin über einen Telefonzugang.

Leider beobachten wir immer wieder, dass beim Öffnen des Tores Ungeduld und Unsicherheit herrscht. Manche Gartenfreunde halten den Token zu lange oder zu weit weg, andere versuchen zusätzlich an der Tür zu ziehen oder zu drücken oder suchen das Schloss – was nicht nötig ist

Hier noch einmal der Hinweis wie der Zugang funktioniert:

- Halten Sie den Token nur kurz und ruhig an den Leser (meist reicht ein Abstand von 1 – 2 cm)
-
- Nach dem Signal (kleine Rundumleuchte) öffnet sich das Tor automatisch – es ist kein Drehen, Drücken oder zusätzliches Entriegeln mehr nötig
-
- Bitte den Token nicht dauerhaft am Leser halten – ein kurzen Antippen genügt
-
- Es gibt kein Schloss und keinen Schlüssel mehr – der Zugang ist ausschließlich mit dem Token und dem Telefonzugang möglich, also bitte keine Gewalt anwenden, wenn sich das Tor nicht sofort öffnet

Das System braucht einen kurzen Moment, um den Chip zu erkennen – einfach einen Augenblick Geduld, und das Tor öffnet sich zuverlässig.

Mit etwas Ruhe und Geduld funktioniert das System zuverlässig und bequem. Wir bitten daher alle Pächterinnen und Pächter um einen sorgsam Umgang mit der neuen Anlage, damit sie uns lange und störungsfrei dient.

VORLÄUFIGER TERMINIERUNGSPLAN DER FIRMA NEHLSSEN ZUR ENTSORGUNG DER GRUBEN

Dezember – März

Mittwochs 1x im Monat

22.01.2025

19.02.2025

19.03.2025

03.04.2025

03.12.2025

April–Mai plus November

Mittwochs 2x im Monat

09.04.2025

23.04.2025

07.05.2025

21.05.2025

05.11.2025

19.11.2025

Juni – Oktober

Mittwochs 2x im Monat

04.06.2025

11.06.2025

18.06.2025

25.06.2025

02.07.2025

09.07.2025

16.07.2025

23.07.2025

30.07.2025

06.08.2025

13.08.2025

20.08.2025

27.08.2025

Juni – Oktober

Mittwochs 2x im Monat

03.09.2025

10.09.2025

17.09.2025

24.09.2025

01.10.2025

08.10.2025

15.10.2025

22.10.2025

29.10.2025

Anmeldungen müssen generell in der Vorwoche erfolgen

Mail: dresden-grubenleerung-sachsen@nehlsen.com

Tel: 03578 34022420/ 0351 8318840

Mit freundlichen Grüßen

Ramon Himburg

Geschäftsführender 1. Vorsitzender

VERBRAUCHSPREISE STROM & WASSER

Mit Stand 09.03.2024 haben wir folgende Verbrauchspreise:

Wasser: 2,78 €/m³
Strom: 36,66 ct/kWh

Die aktuellen Preise können jederzeit über den QR-Code abgerufen werden. Gleichzeitig sind die aktuellen Verbrauchspreise bei der Drewag, sowie im Internet jederzeit abrufbar.

Unser Stromtarif bei der Drewag lautet "Dresdner Strom privat."

Strom



Wasser



ARBEITSEINSÄTZE 2026

Daueraushang Arbeitseinsätze 2026

1. Halbjahr

Sa. 28.03.

Mi.15.04.

Sa. 25.04.

Sa. 02.05.

Mi. 13.05.

Sa. 30.05.

Sa. 06.06.

Mi. 17.06.

Sa. 27.06.

Sa. 04.07.

2. Halbjahr

Mi. 15.07.

Sa. 25.07.

Sa. 01.08.

Mi. 19.08.

Sa. 29.08.

Sa. 05.09.

Mi. 16.09.

Sa. 26.09.

Sa. 10.10.

Sa. 24.10.

Anmeldung wie gewohnt unter Arbeitseinsatz

Telefonnummer: 0172 710 97 25

Bitte beachten Sie, dass jeweils im 1.Halbjahr und im 2.Halbjahr 3 Stunden pro Parzelle zu leisten sind.

Am Arbeitseinsatz kann nur eine Person über den gesamten Zeitraum des Einsatzes teilnehmen.

Die Einsatzkräfte finden sich spätestens 15 min vor Einsatzbeginn am Werkstattgebäude ein.

Einsatzzeit.

Sa. 9 Uhr bis 12 Uhr

Mi. 15 Uhr bis 18 Uhr

INFORMATIONEN

KGV „Hellersiedlung Nordhöhe“ e.V. Dresden
Hellersiedlung Weg E 381, 01099 Dresden
Tel. 0351-86276998 / 86276997
E-Mail: vorstand@kgvhellersiedlung.de

Vereinssprecher

Vereinssprecher: Jörg Günzel
Stellv. Vereinssprecher: Heiko Steeg

E-Mail: vereinssprecher@kgv-hellersiedlung.de
Sprechzeiten: nach vorheriger Anmeldung

Vorstand

1. Vorsitzender Ramon Himburg: 0351 862 769 98 o. 0172 242 83 52
2. Vorsitzender Heiko Steeg
Schatzmeisterin Sandra Jähnichen: 0172 242 94 94

Gartenvergabe: Gabriele Jähnichen: 0172 242 90 80
Technischer Leiter: Werner Schleinitz
Hauptkassiererin: Annett Krug: 0172 242 97 80

E-Mail: vorstand@kgv-hellersiedlung.de

Sprechzeit Vorstand:

Jeden 2. Samstag im Monat von 09:00 – 12:00 Uhr

Sprechzeiten Geschäftsführer:

Jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat
von 10:00 – 12:00 und 14:00 – 17:00 Uhr
Nur nach vorheriger Anmeldung!

INFORMATIONEN

Sparte Elektrik

Spartenelektriker: Frank Thiere : 01511 802 69 40

Nordlicht Elektro GmbH: 0351 800 890

Service-Hotline: 0351 800 89 15

Sparte Wasser

Leiter: Klaus Höppner C 612b, Tel.: 0172 937 72 87

Stellv. Leiter: Frank Spindler C 549a, Tel.: 0172 362 97 03

Mitglied Sven Büttner I 21b, Tel.: 0176 100 03 567

Abwasser

Grubenprüfung auf Anfrage beim Vorstand

Entsorgung Fa. NERU 03528 43 61 24

GRUBENENTLEHRUNG

Entsorgungsplan der Firma Nehlsen Sachsen GmbH für die KGV Hellersiedlung
Nehlsen Sachsen GmbH & Co.KG

Radeburger Strasse 65

01689 Niederau

Tel.: 03578-3402-2420

Email: dresden-grubenleerung-sachsen@nehlsen.com

DIE FACHBERATERINNEN

DES KGV HELLERSIEDLUNG NORDHÖHE E.V. STELLEN SICH VOR

Funktion	Name	Weg	Telefon	Ausbildung
Leiterin	Antje Noack	C	0151 16529577	abgeschlossen
Mitglied	Anett Hanke	C	0174 9073979	abgeschlossen
Mitglied	Astrid Rudolph	B	0175 6914776	abgeschlossen
Mitglied	Ines Wagner	C	0172 3505145	in Ausbildung
Mitglied	Kerstin Dittrich	M	0174 3923903	in Ausbildung

Sprechzeiten

Jeder 2. Samstag im Monat von 9 bis 12 Uhr
im Vereinsgebäude oder telefonisch.

Wir suchen weiterhin engagierte und interessierte
Gartenfreundinnen und Gartenfreunde für die Fachberatung.

Wer mitmachen möchte, kann sich gerne bei uns bzw. dem
Vorstand melden.



ANZEIGEN



asm GmbH

Jägerpark 12
01099 Dresden

Tel 0351 896 70 804
Fax 0351 896 70 805

office@asmgmbh.com

Unsere Leistungen sind

- Malerarbeiten
- Fußbodenlegearbeiten
- Fliesenlegearbeiten
- Fassadenarbeiten
- weitere Leistungen auf Anfrage

DACHSYSTEME.
MEISTERBETRIEB
FRANK PAKULAT
STEILDACH · FLACHDACH
FASSADE · REPARATUR
Maxim-Gorki-Str. 58b, 01129 Dresden
Telefon 0172 - 358 59 59

Fa.Roman Grychnik



**Grychnik
Service-Team**

Tel: 0172 933 61 43

E-Mail
für Dichtheitsprüfung: r.g.gruben@web.de

Garten- und Landschaftsbau Mathias Garte

Gala-Bau M. Garte - Pennricher Weg 1 - 01156 Dresden - OT Fieders



Ihr Partner für:
Landschafts- und
Gartengestaltung
Pflege von Außenanlagen
Wegebau und Pflasterarbeiten
Baggerarbeiten
Tiefbauleistungen
Regenwasseranlagen
Rohrverlegung in KG-Material
Service rund ums Haus

Tel.: 0351 – 45 21 646
Fax: 0351 – 45 40 637
Funk: 0172 – 64 00 847
Mail: gala-bau-garte@gmx.de

Impressum

KGV Hellersiedlung Nordhöhe e.V.
Hellersiedlung Weg E 381,
01099 Dresden,

0351 862769988

E-Mail: vorstand@kgv-hellersiedlung.de

Redaktion:

Ramon Himburg,
Geschäftsführender 1. Vorsitzender

Solveig Schleinitz – Leiterin Öffentlichkeitsarbeit

Conny Mutze

Design & Satz: Sylvie Müller

